

Neue Lieferungswerke von Theodor Griesinger.

[593.]

P. P.

Soeben versandte ich an alle Handlungen, welche verlangten, die zweiten Lieferungen von

Griesinger,

Das Damenregiment u. und

Griesinger,

Von 1789 bis 1866.

Illustrirte Geschichte der Neuzeit.

Von beiden Werken wird soeben ein Neudruck der ersten Lieferung vorgenommen, so daß ich nach Neujahr auch diese wieder an thätige Handlungen, welche etwas für die beiden leicht abzusetzenden und lucrativen Artikel thun wollen, versenden kann.

Die erste Lieferung, welche ohne Ausnahme à cond. mit Berechnung versende, schreibe ich schon bei dem mäßigen Absatz von

13/12 Damenregiment u. und

55/50 Geschichte der Neuzeit u.

gut, so daß, da ich überdies alle durch Sammeln verloren gegangenen ersten Lieferungen vergüte, kein Risiko für Sie entsteht.

Fortsetzung expedire gegen baar und zwar Damenregiment mit 33 1/3 % und 13/12 Freierpl., Geschichte der Neuzeit mit 40 % und 55/50,

so daß der Rabatt bei Bezug von 13/12 Damenregiment

schon 22 s - N \mathcal{A} = 39 fl. 36 fr.

55/50 Geschichte der Neuzeit

= 43 s 5 = = 71 s 30 s

65 s 5 N \mathcal{A} = 111 fl. 6 fr.

beträgt.

Ueberdies werden erfahrungsgemäß in Folge einer solchen, wenn auch nur kleinen Continuation, noch durch mehrere Jahre hindurch vielfache Nachbestellungen completer Exemplare hervorgerufen.

Es wird deshalb kaum einem Zweifel unterliegen, daß der thätige Vertrieb beider Artikel im Interesse einer jeden Sortimentshandlung liegt. Trotzdem ersehe ich aus den mir in Folge einer Gartenlaube-Beilage aus allen Gegenden Deutschlands zugekommenen directen Bestellungen von Privaten, daß viele Handlungen noch nicht einmal einen Versuch gemacht haben. Diese möchte ich hierdurch auffordern, sich zu rühren, und bin ich gern bereit, sie durch erste Hefte, Sammelmappen u. kräftigt zu unterstützen.

Achtungsvoll

Stuttgart, 27. December 1866.

A. Kröner.

Enumerazione

delle

Alghè della marca di Ancona

per

Francesco Ardissonè,

Professore di storia naturale nel liceo di Fano.

4. 32 S. 15 N \mathcal{A} no. baar.

Dürfte von den Abnehmern der Flora algarum von Rabenhorst gern gekauft werden.

Turin u. Florenz.

Germann Voelcher.

[595.] Berlin, im December 1866.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass das im Verlage des Herrn Alexander Jonas hier selbst erschienene Werk:

Vom Fischerdorf zur Weltstadt. Berlin seit 500 Jahren. Geschichte und Sage.

Von

Adolph Streckfuss.

mittelst Kauf vom 1. Januar 1867 ab mit allen Vorräthen in meinen Besitz übergegangen ist. *)

Alles von dem Werk bis zum 31. December 1866 Bezogene ist mit Herrn Jonas, alles nach diesem Termin Verlangte mit mir abzurechnen.

Ferner erscheint in meinem Verlage:

Berlin im neunzehnten Jahrhundert.

Von

Adolph Streckfuss.

In Lieferungen von 3 Bogen, in illustrirtem Umschlag, geheftet.

Vollständig in circa 30-32 Lieferungen. Preis pro Lieferung 3 S \mathcal{A} , in Rechnung mit 25 % und auf 12 + 1 Freiemplar, gegen baar mit 33 1/3 % und auf 10 + 1 Freiemplar. Von Lieferung 3. an nur fest oder baar.

Berlins Geschehe im 19. Jahrhundert sind auch die Geschehe Preussens; alle die gewaltigen Entwicklungen, welche dieser jüngste Grossstaat durchgemacht hat, sie treten am schärfsten zu Tage in der Hauptstadt selbst, welche Zuschauer und zugleich Mithandelnder an den grossen Weltbegebenheiten gewesen ist. Aus der Residenzstadt vollzieht sich in diesem Zeitraum die Umwandlung zur Weltstadt, zur Metropole des aus harten Kämpfen hervorgegangenen neuen Deutschland.

Wenn dieser dankbare Stoff, mit gewohnter Meisterschaft vom Verfasser behandelt, zunächst auch sein Publicum wohl hauptsächlich in berlinischen, resp. preussischen Kreisen finden wird, so zweifle ich doch nicht, dass bei der jetzt so veränderten Lage unseres Vaterlandes im ganzen Deutschland zahlreiche Leserkreise dem Werk zu erwerben sein werden.

Wollen Sie gefälligst dasselbe allen Denen vorlegen, die Abnehmer von „Berlin seit 500 Jahren“ desselben Verfassers gewesen sind, — sie werden mit Freuden dieses jüngste Werk gewissermassen als Fortsetzung aufnehmen, aber auch viele neue Freunde des Buches werden Ihnen Ihre Bemühungen lohnen.

Indem ich Sie betreffs des Erscheinens und der Bezugsbedingungen auf das oben Gesagte verweise, stelle ich Ihnen

Lieferung 1. und 2. in grösserer Anzahl

à cond. zu Diensten, und bitte, Ihren Bedarf umgehend verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Seidel.

*) Wird bestätigt.

Alexander Jonas.

[596.] Im Verlage des Unterzeichneten erschienen soeben:

Deutsche Gerichts-Zeitung. (Organ des deutschen Juristentages.)

Herausgegeben

von

G. Hiersemenzel.

Neue Folge: Erster Band. (Heft 1-4.)

Preis: 2 s.

Sachen- und Personen-Register zu den Verhandlungen des I. bis incl. V. Deutschen Juristentages.

Herausgegeben von dem Schriftführer-Amte der ständ. Dep.

Preis: 1 s 10 S \mathcal{A} .

(Dieser Register-Band gewährt ein vollständiges Bild von den bisherigen Verhandlungen des Deutschen Juristentages.)

Demokratische Studien.

Ein Vortrag, gehalten vor den Wählern der Stadttheile Cölln und Berlin

von

G. Hiersemenzel.

Preis: 5 S \mathcal{A} (1/2 s).

Zwar bereit, von allen drei Werken Exemplare auch à cond. zu versenden, vermag ich bei dem nur noch geringen Vorrath von Exemplaren doch nur mäßige Bestellungen zu effectuiren und bitte ich zu verlangen.

Berlin, im Januar 1867.

G. Jansen.

[597.] Auch für 1867 erscheint bei mir:

Zeitschrift

des

landwirthschaftlichen Central-Bereichs der Provinz Sachsen u.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Verantwortlicher Redacteur: Dek.-Rath

Dr. Stadelmann zu Halle,

General-Secretair des Vereins.

Ver. 8. Monatlich ein Heft von 1 1/2-2 Bogen.

Preis pro Jahrg. 1 s ord., 22 1/2 S \mathcal{A} netto.

Diese gediegene, nunmehr im 24. Jahrgange erscheinende Zeitschrift ist im Vereinsgebiete allein in mehr als 6000 Expl. verbreitet und zeichnet sich aus durch Original-Abhandlungen von Herm. v. Nathusius-Hundisburg — Wilh. v. Nathusius-Königsborn — Professor Dr. Julius Kühn-Halle, Direktor des landwirthschaftlichen Institutes der Universität Halle — Amtsrath Kleemann-Ebeleben — Dr. J. v. Lingenthal-Großmehlen — Amtsrath Rimpau-Schlanstedt u. a. m., so wie ferner, neben Vermeidung alles Ueberflüssigen, durch gewissenhafte Beachtung und Behandlung der landwirthschaftlichen Zeitfragen.

Ich ersuche Sie, intelligente Landwirthe Ihres Wirkungskreises auf dieselbe aufmerksam zu machen, und liefere ich Ihnen auf Verlangen Probehefte ohne Berechnung und ganze Jahrgänge à cond., soweit der geringe Vorrath von letzteren reicht.

Halle, 24. December 1866.

Otto Hendel.

10 *